

SWITEL

WT118



***Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso
Operating Instructions***

SWITEL

WT118

Bedienungsanleitung _____ 1

Mode d'emploi _____ 15

Istruzioni per l'uso _____ 27

Operating instructions _____ 39

Declaration of Conformity _____ 51

- Inhaltsverzeichnis -

1	Bedienelemente	4
2	Inbetriebnahme	5
	2.1 Verpackungsinhalt prüfen	5
	2.2 Akkupacks einsetzen	5
	2.3 Gürtelclip anbringen.....	6
	2.4 Ladestation anschliessen	6
	2.5 Funkgeräte laden.....	6
	2.6 Headset anschliessen	6
3	Bedienung	7
	3.1 Einschalten der Funkgeräte.....	7
	3.2 Kanalwahl.....	7
	3.2.1 Ändern des Rufcodes	7
	3.3 Anruf bei einem anderen Teilnehmer.....	8
	3.4 Tastatursperre	9
	3.5 Reichweite der Funkgeräte.....	9
	3.6 Erhöhung der maximalen Reichweite.....	10
	3.7 Displaybeleuchtung.....	10
	3.8 VOX-Modus.....	10
	3.9 Tastentöne ein-/ausschalten	11
	3.10 Rufton auswählen	12
	3.11 Roger Beep ein-/ausschalten.....	12
4	Wichtige Informationen	13
	4.1 Werkseinstellungen	13
	4.2 Technische Daten	13
	4.3 Pflegeanleitung.....	14

- Bedienelemente -

1 Bedienelemente



- | | |
|---------------------------------|-----------------------|
| 1. Mikro- Kopfhöreranschluss | 7. Lautstärke leiser |
| 2. Ein/Aus-Taste | 8. Displaybeleuchtung |
| 3. Kanalschalter CHANNEL | 9. Taste CALL |
| 4. Taste MODE | 10. Taste TALK |
| 5. Kanalsperre | 11. Headset |
| 6. Lautstärke lauter | 12. Akkupack |

- Inbetriebnahme -

2 Inbetriebnahme

2.1 Verpackungsinhalt prüfen



Zum Lieferumfang gehören:

zwei Funkgeräte mit Gürtelclip	eine Ladestation
zwei Akkupacks	ein Steckernetzteil
eine Bedienungsanleitung	zwei Headsets

2.2 Akkupacks einsetzen

Ihr Funkgerät wurde mit zwei wiederaufladbaren Ni-MH Akkupacks geliefert, die vor der Inbetriebnahme eingebaut werden müssen.

1. Entriegeln Sie den Akkufachdeckel auf der Rückseite und öffnen Sie das Fach. Sollte der Gürtelclip befestigt sein, muss dieser zuerst entfernt werden.
2. Legen Sie nun den Akkupack ein und achten Sie auf die richtige Polung. Falsche Polung kann sowohl das Akkupack als auch das Gerät beschädigen.
3. Schliessen Sie das Akkufach.

Hinweis: Wenn das Akkupack schwach ist und wieder geladen werden muss, blinkt im Display das Batteriesymbol . Bei voller Ladung erscheint die Anzeige .

Hinweis: Anstelle des Akkupacks können Sie auch vier 1,5V AAA Alkaline-Batterien verwenden. Bitte verwenden Sie nur beste Qualität. Beim Einlegen achten Sie bitte auf die richtige Polung.

Stellen Sie das Funkgerät nicht in die Ladestation, sobald Sie normale Batterien verwenden.

Batterien nicht ins Feuer werfen oder ins Wasser tauchen. Alte oder defekte Batterien nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgen.

- Inbetriebnahme -

2.3 Gürtelclip anbringen

Nachdem Sie die Akkupacks eingebaut haben, können Sie die mitgelieferten Gürtelclips befestigen. Schieben Sie den Gürtelclip von unten in die Führung bis er hörbar einrastet. Um den Gürtelclip wieder zu lösen, ziehen Sie die Befestigungslasche etwas nach oben und ziehen Sie den Gürtelclip nach unten.



2.4 Ladestation anschliessen

Stecken Sie den Stecker des Netzteils in die Buchse an der Ladestation und das Steckernetzteil in eine vorschriftsmässig installierte Netzsteckdose mit 230V. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Steckernetzteil.

2.5 Funkgeräte laden

Die wiederaufladbaren Akkupacks der beiden Funkgeräte besitzen eine Standby-Zeit bei Zimmertemperatur von max. 30 Stunden und eine maximale Nutzungsdauer von bis zu 20 Stunden. Die aktuelle Batteriekapazität wird im Display angezeigt:

Zum Laden stellen Sie die Funkgeräte für ca. 14 Stunden in die Ladestation.

 Voll	 fast leer	Keine Anzeige Batterien sind entladen.
---	---	---

2.6 Headset anschliessen

Die Funkgeräte können mit einem externen Mikrofon und Ohrhörer, ein so genanntes Headset, betrieben werden. So bleiben Ihre Hände für andere Tätigkeiten frei. Die beiden Anschlüsse finden Sie auf der Oberseite unter einer Abdeckung.

Öffnen Sie die Abdeckung an der Oberseite des Funkgerätes und stecken Sie den Doppelstecker in die Anschlussbuchsen.

Lautsprecher und Mikrofon sind im Headsetbetrieb abgeschaltet. An dem kleinen Mikrofon finden Sie die Taste zum Sprechen. Achten Sie darauf, dass die Mikrofonöffnung frei bleibt. Bei Verwendung des Headsets empfehlen wir die Tastatursperre am Funkgerät zu aktivieren, damit nichts unbeabsichtigt verstellt werden kann.

3 Bedienung

3.1 Einschalten der Funkgeräte

Um ein Funkgerät einzuschalten, halten Sie die Ein/Aus-Taste bis zu einem Signalton gedrückt.

Für einige Sekunden wird das Display beleuchtet und alle Displaysymbole werden angezeigt. Danach zeigt das Display den aktuell eingestellten Kanal.

3.2 Kanalwahl

Die Funkgeräte verfügen über 8 verschiedene Übertragungskanäle, die von dem europäischen Komitee für Funkkommunikation als „Private Mobile Radio“, kurz PMR genannt, freigegeben wurden.



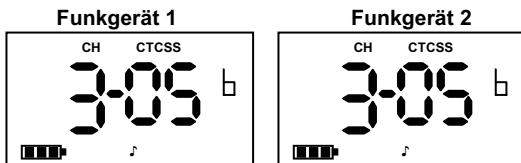
Um zwischen zwei Funkgeräten zu sprechen, müssen beide Geräte auf den gleichen Kanal eingestellt sein. Wählen Sie zwischen den 8 Kanälen, indem Sie den Schalter **CHANNEL** auf der rechten Seite oben oder unten drücken. Das Display zeigt den jeweils eingestellten Kanal an. Sie können auch mit anderen Geräten in Verbindung treten, die ebenfalls über die PMR Kanäle verfügen, und auf dieselbe Frequenz eingestellt sind. Bitte beachten Sie hierzu die Technischen Daten.

3.2.1 Ändern des Rufcodes

Normalerweise werden alle Gespräche auf dem gewählten Kanal an allen Funkgeräten signalisiert, die sich im Empfangsbereich befinden. Somit hören Sie eventuell auch Gespräche, die nicht für Sie bestimmt sind, wenn in der Nähe anderen Personen Funkgeräte auf dem selben Kanal verwenden. Um dies zu vermeiden, kann ein Rufcode festgelegt werden. Informieren Sie sich untereinander, welcher Code gewählt wurde.

- Bedienung -

Drücken Sie einmal kurz die Taste **MODE**. Im Display blinkt der aktuelle Rufcode. Mit den Tasten **CHANNEL +** und **-** kann nun ein neuer Code zwischen 00 und 38 gewählt werden. Wird der Code 00 gewählt, werden alle Gespräche auf dem eingestellten Kanal geführt.



Hinweis: Der ausgewählte Kanal und der Rufcode müssen übereinstimmen, damit Sie untereinander sprechen können.

3.3 Anruf bei einem anderen Teilnehmer

Wenn Sie mit anderen Teilnehmern sprechen möchten, gehen Sie wie folgt vor: Die beiden Funkgeräte müssen eingeschaltet und auf den gleichen Kanal eingestellt sein.

Drücken Sie einmal die kleine Taste **CALL** auf der linken Seite. An dem gerufenen Gerät erklingt ein Rufton von zwei Sekunden.

Warten Sie nun bis der Gesprächspartner sich meldet.

Um selbst zu sprechen drücken Sie die Taste **TALK**. Halten Sie das Gerät ca. 5 cm vom Mund entfernt und sprechen Sie in normaler Lautstärke. Lassen Sie danach die Taste **TALK** wieder los. Ihr Gesprächspartner hört einen Signalton (Roger Beep), wenn Sie die Taste **TALK** loslassen. Damit wird dem anderen Teilnehmer angezeigt, dass Sie mit dem Sprechen fertig sind und auf eine Antwort warten.



Die Lautstärke des ankommenden Anrufsignals hängt von Ihrer Lautstärkeeinstellung ab. Mit den Tasten **VOL-** und **VOL+** können acht Lautstärkeebenen eingestellt werden. Für 2 Sekunden wird die gewählte Lautstärke im Display angezeigt. Danach springt das Display wieder zur Kanaleinstellung.

- Bedienung -





Hinweis: Während Sie die Taste **TALK** festhalten, können Sie keine ankommenden Anrufe hören. Von beiden Gesprächspartnern kann, wie bei Funkgeräten üblich, nur ein Gesprächspartner sprechen.


Warten Sie also immer, bis Sie den Signalton (Roger Piep) hören, bevor Sie wieder die Taste **TALK** drücken.

Während Sie die Taste **TALK** drücken, erscheint im Display das Symbol . Wenn Sie ein Gespräch empfangen, erscheint im Display das Symbol .

3.4 Tastatursperre

Um zu verhindern, dass Sie unbeabsichtigt etwas verstellen, können Sie die Tastatursperre einschalten.

Halten Sie dazu die Taste  für eine Sekunde gedrückt. Im Display blinkt das Symbol  und die Kanalwahl ist gesperrt. Die anderen Tasten wie **TALK** und **CALL** sind nicht gesperrt.


Um die Tastatursperre wieder aufzuheben, halten Sie die Taste  wieder für eine Sekunde fest. Das Symbol verschwindet und die Kanalsperre ist aufgehoben.


3.5 Reichweite der Funkgeräte



Die Funkgeräte haben eine Reichweite von bis zu 5 km. Diese maximale Reichweite kann durch bestimmte Umstände verringert werden. Bei flachen, offenen Bedingungen erreichen Sie die maximale Reichweite. Befinden sich Gebäude oder Bäume im Signalweg wird die Reichweite verringert. Die Reichweite wird in hügeligem Gelände noch weiter verringert.

3.6 Erhöhung der maximalen Reichweite



Die Funkgeräte sind mit einem so genannten AUTO-SQUELCH ausgestattet, mit dem automatisch schwache Übertragungen und unerwünschte Geräusche während der Benutzung ausgeblendet werden. Dieser AUTO-SQUELCH kann vorübergehend ausgeschaltet werden, um die Reichweite zu erhöhen.

Halten Sie die Taste  für mehr als fünf Sekunden bis zu einem Signalton gedrückt. Die automatische Unterdrückung ist abgeschaltet. Im Display erscheint der Hinweis **MON** und es können nun auch sehr schwache Signale empfangen werden.

Um das AUTO-SQUELCH wieder einzuschalten, drücken Sie entweder erneut die Taste  oder eine Taste der Kanalwahl für eine halbe Sekunde.

Hinweis: Sie können das AUTO-SQUELCH auch temporär abschalten. Halten Sie dazu die Taste  gedrückt. Das AUTO-SQUELCH bleibt nun solange abgeschaltet, bis Sie die Taste  wieder loslassen.

3.7 Displaybeleuchtung

Das Display der Funkgeräte lässt sich für 10 Sekunden beleuchten, indem Sie die Taste  drücken. Um das Licht vorher wieder abzuschalten, drücken Sie die Taste .

3.8 VOX-Modus

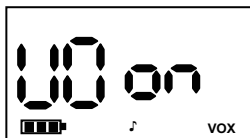
Im VOX-Modus beginnt das Funkgerät automatisch zu senden, sobald Ihre Stimme oder ein anderes Geräusch erkannt wird. Die Gesprächstaste braucht nicht gedrückt zu werden. Es wird immer für 2 Sekunden gesendet, auch wenn Sie kürzer als 2 Sekunden sprechen.

Für den VOX-Modus können fünf Empfindlichkeitsstufen von 1 bis 5 eingestellt werden. Bei der Einstellung 1 wird nur eine laute Stimme übertragen, während bei der Einstellung 5 auch leisere Stimmen gesendet werden.

- Bedienung -

VOX-Modus einschalten

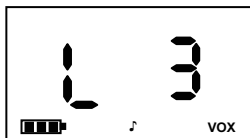
1. Drücken Sie mehrmals kurz die Taste **MODE**, bis die Anzeige **UO** erscheint.
2. Mit den Tasten **CHANNEL +** und **-** kann der VOX-Modus aus- (of) oder eingeschaltet (on) werden.
3. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **TALK**.



Ist der VOX-Modus eingeschaltet, erscheint im Display die Meldung **VOX**.

Empfindlichkeit für den VOX-Modus einstellen

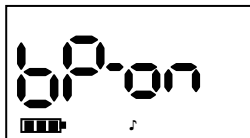
1. Drücken Sie mehrmals kurz die Taste **MODE**, bis die Anzeige **L** erscheint.
2. Mit den Tasten **CHANNEL +** und **-** kann die VOX-Empfindlichkeit in 5 Stufen eingestellt werden.
3. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **TALK**.



3.9 Tastentöne ein-/ausschalten

Normalerweise erklingt bei jedem Tastendruck auf dem Funkgerät ein Bestätigungston. Diese Bestätigungstöne können wie folgt ausgeschaltet werden.

1. Drücken Sie mehrmals kurz die Taste **MODE**, bis die Anzeige **bP** erscheint.
2. Mit den Tasten **CHANNEL +** und **-** können Sie Tastentöne aus- (of) oder eingeschaltet (on) werden.
3. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **TALK**.

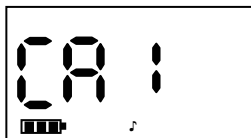


- Bedienung -

3.10 Rufton auswählen

Sie können an die anderen Funkgeräte mit der Taste **CALL** einen Rufton senden, sobald Sie das Gespräch beginnen möchten. Es stehen dafür 5 unterschiedliche Melodien zur Verfügung.

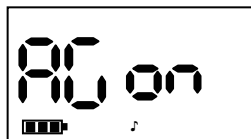
1. Drücken Sie mehrmals kurz die Taste **MODE**, bis die Anzeige **CA** erscheint.
2. Wählen Sie mit den Tasten ▲ und ▼ den gewünschten Rufton zwischen 1 und 5 aus.
3. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **TALK**.



3.11 Roger Beep ein-/ausschalten

Der Roger Beep signalisiert dem anderen Gesprächspartner, dass nun gesprochen werden kann. Dieser Signalton beim Loslassen der Taste **TALK**, lässt sich aus- und einschalten.

1. Drücken Sie mehrmals kurz die Taste **MODE**, bis die Anzeige **AG** erscheint.
2. Mit den Tasten **CHANNEL +** und **-** können Sie nun den Roger Beep aus- (of) oder einschalten (on).
3. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **TALK**.



- Wichtige Informationen -

4 Wichtige Informationen

4.1 Werkseinstellungen

Funkgerät	
Funkkanal	1
Rufcode CTCSS	00
Lautstärke	4
VOX-Modus	aus
VOX-Empfindlichkeit	3
Rufton	1
Tastentöne	ein
Roger Beep	ein
Kanalsperre	aus

4.2 Technische Daten

PMR Kanal Frequenzen (MHz) :

Kanal 1: 446,00625	Kanal 5: 446,05625
Kanal 2: 446,01875	Kanal 6: 446,06875
Kanal 3: 446,03125	Kanal 7: 446,08125
Kanal 4: 446,04375	Kanal 8: 446,09375

38 CTCSS Ruffrequenzen:

CH1=67.0Hz	CH11= 97.4Hz	CH21= 136.5Hz	CH31= 192.8Hz
CH2=71.9Hz	CH12=100.0Hz	CH22=141.3Hz	CH32=203.5Hz
CH3=74.4Hz	CH13=103.5Hz	CH23=146.2Hz	CH33=210.7Hz
CH4=77.0Hz	CH14=107.2Hz	CH24=151.4Hz	CH34=218.1Hz
CH5=79.7Hz	CH15=110.9Hz	CH25=156.7Hz	CH35=225.7Hz
CH6=82.5Hz	CH16=114.8Hz	CH26=162.2Hz	CH36=233.6Hz
CH7=85.4Hz	CH17=118.8Hz	CH27=167.9Hz	CH37=241.8Hz
CH8=88.5Hz	CH18=123.0Hz	CH28=173.8Hz	CH38=250.3Hz
CH9=91.5Hz	CH19=127.3Hz	CH29=179.9Hz	
CH10=94.8Hz	CH20=131.8Hz	CH30=186.2Hz	

Empfänger:

Empfindlichkeit

für 12 Sind:

-119 dem

für Anrufsignalerkennung:

-121 dem

Max. Rauschabstand bei 47 dem RF Eingang 40 dB

Max. Audioausgang bei 10% Klirrfaktor >150 mW

Quelch

Empfindlichkeit

-121 dBm

Ansprechzeit

150 ms

Schliesszeit

250 ms

- **Wichtige Informationen** -

Tonfrequenzverhalten	
bei 400 Hz	-10 dB
bei 2500 Hz	-12 dB
Signaldistanz Bandbreite	+/- 5 kHz
Kanaltrennung	12.5 kHz
Intermodulationsunterdrückung	60 dB
Störunterdrückung	60 dB

Sender:

Effektive Ausgangsleistung	500 mW
Trägerfrequenzbeständigkeit	500 Hz
Modulationsbegrenzung	2,5 kHz
Ansprechzeit Träger	30 ms
Tonfrequenzverhalten	
bei 400 Hz	-12 dB
bei 2,5 kHz	2 dB
Tonverzerrung	2%
Brummen und Rauschen	35 dB
Vorübergehendes Frequenzverhalten	
Sender ein	30 ms
Sender aus	<10 ms

Stromversorgung:

Gemischter Betrieb	ca. 20 Stunden
Standby	30 Stunden
Ladezeit für eine volle Aufladung	14 bis 16 Stunden
Batteriespannung	6.0 V

Die technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

4.3 Pflegeanleitung

Die Gehäuseoberfläche kann mit einem trockenen, weichen und fusselfreien Tuch gereinigt werden. Niemals Reinigungsmittel oder gar aggressive Lösungsmittel verwenden.

Legen Sie das Gerät niemals an einen feuchten oder staubigen Platz. Vermeiden Sie die Nähe zu Wärmequellen wie Heizkörpern und setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonnenbestrahlung aus.

- Sommaire -

1	Éléments de commande	16
2	Mise en service	17
2.1	Vérifier le contenu de l'emballage	17
2.2	Mettre les blocs de batterie en place.....	17
2.3	Fixer le clip-ceinture	18
2.4	Raccorder le chargeur	18
2.5	Charger les émetteurs-récepteurs.....	18
2.6	Raccorder le micro-casque	18
3	Utilisation	19
3.1	Mise en marche des émetteurs- récepteurs	19
3.2	Sélection de canal.....	19
3.2.1	Modifier le code d'appel.....	19
3.3	Appeler un autre utilisateur.....	20
3.4	Verrouillage de clavier.....	21
3.5	Portée des émetteurs-récepteurs.....	22
3.6	Augmentation de la portée maximale	22
3.7	Éclairage de l'écran.....	22
3.8	Mode VOX.....	22
3.9	Activer/désactiver les sons des touches	23
3.10	Sélectionner la sonnerie d'appel	24
3.11	Activer / désactiver le bip de message bien reçu.....	24
4	Informations importantes	25
4.1	Réglages par défaut.....	25
4.2	Caractéristiques techniques	25
4.3	Instructions d'entretien	26

- *Éléments de commande* -

1 Éléments de commande



- | | |
|------------------------------|-------------------------|
| 1. Raccordement micro-casque | 7. Volume plus faible |
| 2. Touche marche/arrêt | 8. Éclairage de l'écran |
| 3. Interrupteur de canal | 9. Touche CALL |
| CHANNEL | 10. Touche TALK |
| 4. Touche MODE | 11. Micro-casque |
| 5. Verrouillage de canal | 12. Blocs de batterie |
| 6. Volume plus fort | |

2 Mise en service

2.1 Vérifier le contenu de l'emballage



Le contenu de l'emballage :

Deux émetteurs-récepteurs avec clip-ceinture	Un chargeur
Deux blocs de batterie	Un bloc d'alimentation
Un mode d'emploi	Deux micro-casques

2.2 Mettre les blocs de batterie en place

Votre émetteur-récepteur est fourni avec deux blocs de batterie NI-MH rechargeables que vous devez mettre en place avant la mise en service.

1. Déverrouillez le couvercle du compartiment de batterie au dos et ouvrez le compartiment. Vous devez d'abord enlever le clip-ceinture s'il est déjà fixé.
2. Mettez ensuite le bloc de batterie en place en respectant la polarité adéquate. Une polarité inadéquate peut détériorer aussi bien le bloc de batterie que l'appareil.
3. Fermez le compartiment de batterie.

Remarque : lorsque le bloc de batterie est faible et doit être rechargé, le symbole de batterie  clignote à l'écran. L'icône  s'affiche lorsque la batterie est pleine.

Remarque Remarque : Vous pouvez utiliser également quatre piles alcalines AAA de 1,5V à la place du bloc de batteries. Veuillez n'utiliser que la meilleure qualité. Lors de la mise en place, veillez à ce que la polarité soit correcte.

Ne placez pas l'émetteur-récepteur dans le chargeur dès que vous utilisez des piles normales.

Ne pas jeter les piles au feu, ni les plonger dans l'eau. Ne pas jeter les piles usées ou défectueuses en même temps que les ordures ménagères.

- Mise en service -

2.3 Fixer le clip-ceinture

Après avoir mis en place le bloc de batterie, vous pouvez fixer le clip-ceinture fourni. Enfoncez le clip-ceinture par le bas dans la coulisse jusqu'à ce qu'il s'enclenche de manière perceptible. Pour détacher à nouveau le clip-ceinture, tirez légèrement la languette de fixation vers le haut, puis tirez le clip-ceinture vers le bas.

2.4 Raccorder le chargeur

Enfoncez la fiche du bloc d'alimentation dans la prise située sur le chargeur et le bloc d'alimentation dans une prise de courant de 230 V installée conformément aux dispositions réglementaires. Pour des raisons de sécurité, utilisez uniquement le bloc d'alimentation fourni.

2.5 Charger les émetteurs-récepteurs

Les blocs de batterie rechargeables des deux émetteurs-récepteurs sont dotés à température ambiante d'une autonomie en veille de max. 30 heures et d'une durée maximale d'utilisation de 20 heures. La capacité de batterie actuelle est affichée à l'écran :

Pour procéder au chargement, laissez les émetteurs-récepteurs en place dans le chargeur durant **env. 14 heures**.



Pleine



Presque vide

Pas d'icône

Les batteries sont déchargées.

2.6 Raccorder le micro-casque

Les émetteurs-récepteurs peuvent être utilisés avec un micro externe et un écouteur, c'est-à-dire un « micro-casque ». Vous gardez ainsi les mains libres pour d'autres activités. Les deux raccordements se trouvent sur la face supérieure sous un cache.

Ouvrez le cache de la face supérieure de l'émetteur-récepteur et enfoncez la double fiche dans les prises de raccordement. Le haut-parleur et le micro sont désactivés lorsqu'un micro-casque est utilisé. La touche permettant de parler se trouve sur le petit micro. Veillez à ce que l'orifice du micro ne soit pas obstrué. Lors de l'utilisation d'un micro-casque, nous recommandons d'activer le verrouillage du clavier sur l'émetteur-récepteur pour éviter tout dérèglement involontaire.

3 Utilisation

3.1 Mise en marche des émetteurs-récepteurs

Pour mettre en marche un émetteur-récepteur, maintenez la touche marche/arrêt enfoncée jusqu'au retentissement d'un signal sonore.

L'écran s'éclaire pendant quelques secondes et toutes les icônes d'écran s'affichent. L'écran affiche ensuite le canal actuellement réglé.

3.2 Sélection de canal

Les émetteurs-récepteurs disposent de 8 canaux de transmission autorisés par le comité européen de radiocommunication en tant que « private mobile radio » (radio portative privée), en abrégé PMR.



Pour permettre l'établissement d'une communication entre deux appareils, ceux doivent être réglés sur le même canal. Sélectionnez l'un des 8 canaux en amenant vers le haut ou le bas le commutateur **CHANNEL** situé sur le côté droit. L'écran affiche le canal réglé. Vous pouvez aussi établir une liaison avec d'autres appareils dotés également de canaux PMR et réglés sur la même fréquence. Veuillez respecter à cet effet les caractéristiques techniques.

3.2.1 Modifier le code d'appel

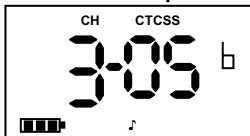
Normalement, tous les signaux d'appel sont signalés sur le canal sélectionné sur tous les émetteurs-récepteurs se trouvant dans la zone de réception. Vous pouvez ainsi éventuellement entendre également des signaux d'appareil qui ne vous sont pas destinés lorsque d'autres utilisateurs d'émetteurs-récepteurs se trouvant à proximité utilisent le même canal. Un code d'appel peut être déterminé afin d'éviter cela. Mettez-vous d'accord avec vos interlocuteurs sur un code afin que les signaux d'appel de l'interlocuteur soit signalisé sur chaque émetteur-récepteur.

- Utilisation -

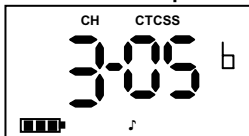
Appuyez une fois brièvement sur la touche **MODE**. Le code d'appel actuel clignote à l'écran. Les touches **CHANNEL +** et **-** permettent alors de sélectionner un nouveau code de 00 à 38. Si le code 00 est sélectionné, toutes les tentatives d'appel sont signalées sur le canal réglé.



Emetteurs-récepteurs 1



Emetteurs-récepteurs 2



Remarque : le canal sélectionné et le code d'appel doivent concorder afin que vous puissiez communiquer entre vous.

3.3 Appeler un autre utilisateur

Procédez de la manière suivante si vous souhaitez converser avec d'autres utilisateurs : Les deux émetteurs-récepteurs doivent être mis en marche et réglés sur le même canal.

Appuyez une fois sur la petite touche **CALL** située sur le côté gauche. Une sonnerie retentit pendant deux secondes sur l'appareil appelé. Attendez alors que votre interlocuteur réponde.

Pour parler vous-même, appuyez sur la touche **TALK**. Maintenez l'appareil à environ 5 cm de votre bouche et parlez d'une voix normalement forte. Relâchez ensuite la touche **TALK**. Votre interlocuteur entend un signal sonore (Roger Beep) lorsque vous relâchez la touche **TALK**. Cela indique à l'autre utilisateur que vous avez fini de parler et que vous attendez une réponse.


Le volume du signal d'appel que vous recevez dépend du volume que vous avez réglé. Les touches **VOL-** et **VOL+** vous permettent de régler le volume sur huit niveaux différents. Le volume sélectionné est affiché à l'écran durant 2 secondes. L'écran affiche ensuite de nouveau le réglage de canal.

- Utilisation -



Remarque : vous ne pouvez pas entendre les appels que vous recevez lorsque vous maintenez la touche **TALK** enfoncée. Un seul interlocuteur à la fois peut parler, comme c'est habituellement le cas pour les émetteurs-récepteurs.

Attendez donc toujours le signal sonore (Roger Piep) avant d'appuyer à nouveau sur la touche **TALK**.


Pendant vous appuyez sur la touche **TALK**, l'icône  s'affiche à l'écran. Lorsque vous recevez une communication, l'écran affiche

l'icône .


3.4 Verrouillage de clavier

Vous pouvez activer le verrouillage du clavier pour vous empêcher de dérégler involontairement quelque chose.

Maintenez à cet effet la touche  enfoncée durant une seconde.

L'icône  clignote à l'écran et la sélection de canal est verrouillée.

Les autres touches telles que **TALK** et **CALL** et ne sont pas verrouillées.

Pour supprimer le verrouillage du clavier, maintenez la touche  à nouveau enfoncée durant une seconde. L'icône disparaît et le verrouillage de canal est supprimé.


- Utilisation -


3.5 Portée des émetteurs-récepteurs



Les émetteurs-récepteurs ont une portée pouvant atteindre 5 km. Cette portée maximale peut être réduite dans certaines conditions. Vous obtenez une portée maximale sur un terrain plat et dans un espace ouvert. La portée est réduite si la trajectoire des signaux est entravée par des bâtiments ou des arbres. La portée est encore plus réduite sur un terrain accidenté.

3.6 Augmentation de la portée maximale



Les émetteurs-récepteurs sont équipés d'un système « AUTO-SQUELCH » permettant la suppression automatique des transmissions faibles et des bruits indésirables survenant durant l'utilisation. Vous pouvez désactiver provisoirement cette fonction AUTO SQUELCH afin d'augmenter la portée.

Maintenez la touche  enfoncée pendant plus de cinq secondes jusqu'au retentissement d'un signal sonore. La suppression automatique est désactivée. Le message **MON** s'affiche à l'écran et la réception de signaux même très faibles est à présent possible.

Pour réactiver la fonction AUTO SQUELCH, appuyez de nouveau sur la touche  ou sur une touche de sélection du canal durant une demi-seconde.

Remarque : vous pouvez également désactiver temporairement la fonction AUTO-SQUELCH. Maintenez à cet effet la touche  enfoncée. La fonction AUTO-SQUELCH reste désactivée jusqu'à ce que vous relâchiez la touche .

3.7 Éclairage de l'écran

Vous pouvez éclairer l'écran des émetteurs-récepteurs durant 10 secondes en appuyant sur la touche . Appuyez sur la touche  pour éteindre avant l'éclairage.

3.8 Mode VOX

En mode VOX, l'émetteur-récepteur commence automatiquement à émettre dès que votre voix ou un autre bruit sont détectés. Il n'est pas nécessaire d'appuyer sur la touche de communication. Le temps

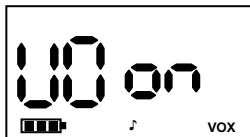
- Utilisation -

d'émission dure toujours 2 secondes même si vous parlez pendant moins de 2 secondes.

Cinq niveaux de sensibilité de 1 à 5 peuvent être réglés pour le mode VOX. Le réglage 1 permet seulement la transmission d'une voix forte, tandis que le réglage 5 permet d'émettre aussi des voix moins fortes.

Activer le mode VOX

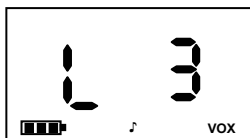
1. Appuyez plusieurs fois brièvement sur la touche **MODE** jusqu'à ce que le message **UO** s'affiche.
2. Les touches **CHANNEL +** et **-** permettent de désactiver (of) ou d'activer (on) le mode VOX.
3. Validez votre sélection à l'aide de la touche **TALK**.



Si le mode VOX est activé, le message **VOX** s'affiche à l'écran.

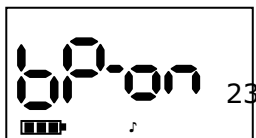
Régler la sensibilité pour le mode VOX

1. Appuyez plusieurs fois brièvement sur la touche **MODE** jusqu'à ce que le message **L** s'affiche.
2. Les touches **CHANNEL +** et **-** permettent de régler la sensibilité de réception du mode VOX sur 5 niveaux.
3. Validez votre sélection à l'aide de la touche **TALK**.



3.9 Activer/désactiver les sons des touches

Normalement, un son de validation retentit à chaque pression de touche sur l'émetteur-récepteur. Ces sons de validation peuvent être désactivés de la manière suivante :



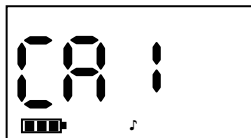
- Utilisation -

1. Appuyez plusieurs fois brièvement sur la touche **MODE** jusqu'à ce que le message **BP** s'affiche.
2. Les touches **CHANNEL +** et **-** permettent de désactiver (of) ou d'activer (on) les sons des touches.
3. Validez votre sélection à l'aide de la touche **TALK**.

3.10 Sélectionner la sonnerie d'appel

Vous pouvez transmettre une sonnerie d'appel aux autres émetteurs-récepteurs à l'aide de la touche **CALL** dès que vous souhaitez commencer à converser. 5 mélodies différentes sont disponibles à cet effet.

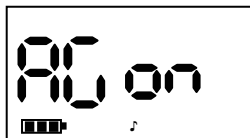
1. Appuyez plusieurs fois brièvement sur la touche **MODE** jusqu'à ce que le message **CA** s'affiche.
2. Sélectionnez la sonnerie d'appel souhaitée de 1 à 5 à l'aide des touches ▲ et ▼.
3. Validez votre sélection à l'aide de la touche **TALK**.



3.11 Activer / désactiver le bip de message bien reçu

Le bip de message bien reçu signale à l'autre interlocuteur qu'il est à présent possible de converser. Ce signal sonore en relâchant la touche **TALK** peut être désactivé ou activé.

1. Appuyez plusieurs fois brièvement sur la touche **MODE** jusqu'à ce que le message **AG** s'affiche.
2. Les touches **CHANNEL +** et **-** permettent de désactiver (of) ou d'activer (on) le bip de message bien reçu.
3. Validez votre sélection à l'aide de la touche **TALK**.



- Informations importantes -

4 Informations importantes

4.1 Réglages par défaut

Canal radio	1
Code d'appel CTCSS	00
Volume	4
Mode VOX	désactivé
Sensibilité VOX	3
Sonnerie	1
Sons des touches	activé
Bip de message bien reçu	activé
Verrouillage de canal	désactivé

4.2 Caractéristiques techniques

Fréquences des canaux PMR (MHz) :

Canal 1 : 446,00625	Canal 5 : 446,05625
Canal 2 : 446,01875	Canal 6 : 446,06875
Canal 3 : 446,03125	Canal 7 : 446,08125
Canal 4 : 446,04375	Canal 8 : 446,09375

38 fréquences sonores CTCSS :

CH1=67.0Hz	CH11= 97.4Hz	CH21= 136.5Hz	CH31= 192.8Hz
CH2=71.9Hz	CH12=100.0Hz	CH22=141.3Hz	CH32=203.5Hz
CH3=74.4Hz	CH13=103.5Hz	CH23=146.2Hz	CH33=210.7Hz
CH4=77.0Hz	CH14=107.2Hz	CH24=151.4Hz	CH34=218.1Hz
CH5=79.7Hz	CH15=110.9Hz	CH25=156.7Hz	CH35=225.7Hz
CH6=82.5Hz	CH16=114.8Hz	CH26=162.2Hz	CH36=233.6Hz
CH7=85.4Hz	CH17=118.8Hz	CH27=167.9Hz	CH37=241.8Hz
CH8=88.5Hz	CH18=123.0Hz	CH28=173.8Hz	CH38=250.3Hz
CH9=91.5Hz	CH19=127.3Hz	CH29=179.9Hz	
CH10=94.8Hz	CH20=131.8Hz	CH30=186.2Hz	

Récepteur :

Sensibilité

pour 12 sinad : -119 dBm

pour détection de signaux d'appel : -121 dBm

Rapport signal / bruit max. à 47 dBm

radiofréquence entrée 40 dB

Sortie audio max. à 10% de facteur de distorsion >150 mW

Squelch

Sensibilité -121 dBm

Temps de réponse 150 ms

Temps de fermeture 250 ms

- Informations importantes -

Comportement de fréquence vocale	
à 400 Hz	-10 dB
à 2500 Hz	-12 dB
Distance de signal largeur de bande	+/- 5 kHz
Séparation des canaux	12.5 kHz
Suppression de l'intermodulation	60 dB
Suppression des parasites	60 dB

Émetteur:

Puissance de sortie effective	500 mW
Stabilité de la fréquence porteuse	+/- 1 kHz
Limitation de modulation	2,5 kHz
Durée de réponse porteuse	30 ms
Comportement de fréquence vocale	
à 400 Hz	-12 dB
à 2,5 kHz	2 dB
Distorsion du son	2%
Ronflement et souffle	35 dB
Réponse en fréquence passagère	
Émetteur marche	30 ms
Émetteur arrêt	<10 ms

Alimentation électrique :

Usage mixte	env. 20 heures
Autonomie en veille	30 heures
Temps pour charger entièrement les blocs de batterie	14 à 16 heures
Courant de batterie total	6,0 V

Les caractéristiques techniques peuvent être modifiées sans avis préalable.

4.3 Instructions d'entretien

Vous pouvez utiliser un chiffon sec, doux et non-pelucheux pour nettoyer les surfaces du boîtier. N'utilisez jamais de produits nettoyants ou de solvants agressifs.

Ne placez jamais l'appareil dans un endroit humide ou poussiéreux. Évitez de placer l'appareil à proximité de sources de chaleur tels que les radiateurs et évitez une exposition directe au soleil.

- **Sommario** -

1	Elementi di comando.....	28
2	Messa in funzione	29
2.1	Controllo del contenuto della confezione	29
2.2	Inserimento degli accumulatori	29
2.3	Applicazione del clip della cintura.....	30
2.4	Collegamento della stazione di carica	30
2.5	Caricamento delle ricetrasmittenti	30
2.6	Collegamento per auricolare	30
3	Impiego	31
3.1	Inserimento delle ricetrasmittenti	31
3.2	Selezione del canale.....	31
3.3.1	Modifica del codice di chiamata	31
3.3	Chiamata in un altro utente	32
3.4	Blocco della tastiera	33
3.5	Portata delle ricetrasmittenti	33
3.6	Aumento della massima portata	33
3.7	Illuminazione del display	34
3.8	Modo VOX	34
3.9	Attivazione/disattivazione dei segnali acustici dei tasti	35
3.10	Selezione del segnale di chiamata.....	35
3.11	Attivazione/disattivazione del Roger Beep.....	36
4	Informazioni importanti	37
4.1	Impostazioni di fabbrica	37
4.2	Dati tecnici	37
4.3	Istruzioni per la manutenzione	38

- Elementi di comando -

1 Elementi di comando



- | | |
|------------------------------|------------------------------|
| 1. micro-collegamento cuffia | 7. riduzione volume |
| 2. interruttore ON/OFF | 8. illuminazione del display |
| 3. selettore canale | 9. tasto CALL |
| CHANNEL | 10. tasto TALK |
| 4. tasto MODE | 11. auricolare |
| 5. Blocco canale | 12. accumulatori |
| 6. aumento volume | |

2 Messa in funzione

2.1 Controllo del contenuto della confezione



La dotazione comprende:

due ricetrasmittenti con clip a cintura	una stazione di carica
due accumulatori	un alimentatore di rete
istruzioni per l'uso	due auricolari

2.2 Inserimento degli accumulatori

La Vostra ricetrasmittente è stata fornita con due accumulatori al Ni-MH ricaricabili, che devono essere introdotti prima della messa in funzione.

1. Sbloccare il coperchio dell'alloggiamento degli accumulatori situato nella parte posteriore ed aprilo. Se vi fosse fissato il clip alla cintura, sarà dapprima necessario rimuoverlo.
2. Introdurre a questo punto gli accumulatori e rispettare la corretta polarità. Un'inversione della polarità può direttamente danneggiare sia gli accumulatori che l'apparecchio stesso.
3. Chiudere infine l'alloggiamento degli accumulatori.

Avvertenza: se la capacità degli accumulatori dovesse essere troppo debole, con la necessità di una loro ricarica, nel display lampeggia il simbolo delle batterie . In stato di carica completa viene visualizzata l'indicazione .

Nota: al posto degli accumulatori potete anche utilizzare quattro batterie alcaline da 1,5V del tipo AAA. Si prega di utilizzare esclusivamente la migliore qualità. Rispettare la corretta polarità all'introduzione. Quando si usano batterie normali, si raccomanda di non appoggiare il ricetrasmittitore nella stazione di carica.

Non gettare mai le batterie nel fuoco o immergerle nell'acqua. Le batterie vecchie o difettose non devono mai essere smaltite nei normali rifiuti urbani.

- Messa in funzione -

2.3 Applicazione del clip della cintura

Dopo aver integrato gli accumulatori, potete fissare il clip della cintura fornito in dotazione. Spingere il clip della cintura dal basso nella guida, fino a farlo scattare in posizione. Per staccare nuovamente il clip, basta tirare la linguetta di fissaggio leggermente verso l'alto e staccare poi il clip verso il basso.

2.4 Collegamento della stazione di carica

Inserire la spina dell'alimentatore di rete nella boccola situata nella stazione di carica e l'alimentatore di rete in una presa di corrente da 230V installata conformemente alle prescrizioni vigenti sul luogo. Per motivi di sicurezza è necessario utilizzare esclusivamente l'alimentatore di rete fornito.

2.5 Caricamento delle ricetrasmittenti

Gli accumulatori ricaricabili di ambedue le ricetrasmittenti sono previste per funzionare con un periodo standby a temperatura ambiente di max. 30 ore ed una durata di conversazione massima di 20 ore. La capacità attuale delle batterie viene indicata nel display.

Per il procedimento di carica occorre appoggiare le ricetrasmittenti per la durata di **ca. 14 ore** nella stazione di carica.



carica



quasi esaurita

nessuna indicazione
le batterie sono esaurite.

2.6 Collegamento per auricolare

Le ricetrasmittenti possono essere impiegate con un microfono esterno ed una cuffia, un cosiddetto sistema auricolare. Ciò permette per esempio di avere sempre le mani libere per delle altre attività. Le due prese di collegamento si trovano nella parte superiore sotto un coperchio. Aprire il coperchio nella parte superiore della rice-trasmittente e inserire la spina doppia nelle boccole di collegamento. Durante il funzionamento in auricolare l'altoparlante ed il microfono rimangono disattivati. Nel microfono piccolo si trova anche il tasto per parlare. Accertatevi però che l'apertura del microfono rimanga sempre libera. Nell'impiego dell'auricolare si raccomanda di attivare il blocco della tastiera nella ricetrasmittente, per prevenire delle variazioni involontarie delle regolazioni.

3 Impiego

3.1 Inserimento delle ricetrasmittenti

Per inserire una ricetrasmittente, mantenere premuto il tasto ON/OFF, fino a sentire un segnale acustico.

Per alcuni secondi si illumina il display con la visualizzazione di tutti i simboli d'indicazione. Dopodiché nel display viene visualizzato il canale attualmente selezionato.

3.2 Selezione del canale

Le ricetrasmittenti dispongono di 8 diversi canali di radiotrasmissione, omologati dal Comitato Europeo per radiocomunicazioni per l'impiego come „radio mobile privata“, detto in breve RMP.



Per parlare attraverso due radiotrasmettitori, è necessario che ambedue le unità siano regolate sullo stesso canale.

Selezionare uno degli 8 canali desiderati, premendo il commutatore **CHANNEL** situato in alto o in basso nella parte destra dell'apparecchio. Nel display viene visualizzato il canale attualmente regolato. Potete anche metterVi in comunicazione con delle altre unità, che dispongono altrettanto dei canali RMP e che sono regolati alla medesima frequenza. A tal fine si prega di osservare i dati tecnici.

3.3.1 Modifica del codice di chiamata

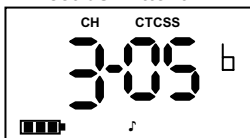
Normalmente tutti i segnali di chiamata in tutte le ricetrasmittenti vengono segnalati sul canale selezionato, e che si trovano attualmente sul campo di ricezione. In questo modo potete sentire anche eventuali di chiamata non per voi stabiliti, quando in prossimità altre persone stanno utilizzando le ricetrasmittenti sullo stesso canale. Per evitare questo inconveniente, si può fissare un codice di chiamata. Sarebbe opportuno informarsi ossia concordarsi reciprocamente per stabilire quale codice è stato selezionato, affinché i segnali di chiamata dell'interlocutore vengano anche segnalati in ogni rispettiva ricetrasmittente.

- Impiego -

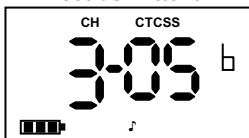
Premere brevemente una volta il tasto **MODE**. Nel display lampeggia ora l'attuale codice di chiamata. Tramite i tasti **CHANNEL** + e – potete ora selezionare un nuovo codice tra 00 e 38. Nella selezione del codice 00, verranno segnalati tutti i tentativi di chiamata sul canale selezionato.



Ricetras mittenti



Ricetras mittenti 2



Avvertenza: il canale e il codice di chiamata selezionati devono coincidere, per poter stabilire la comunicazione reciproca.

3.3 Chiamata in un altro utente

Se desiderate parlare con degli altri utenti, occorre procedere nel modo seguente: Ambedue le ricetrasmittenti devono essere inserite nonché regolate sullo stesso canale.

Premere una volta il tasto piccolo **CALL** situato nella parte sinistra. Per la durata di due secondi nell'unità chiamata si sente un rispettivo segnale acustico. Attendere ora fino a quando non risponde l'interlocutore.

Per poter parlare occorre premere il tasto **TALK**. Mantenere una distanza di ca. 5 cm dall'apparecchio e parlare a voce normale. Dopodiché rilasciare il tasto **TALK**. L'interlocutore a questo punto sente un segnale acustico (Roger Beep), non appena rilasciate il tasto **TALK**. In tal modo al Vostro interlocutore viene segnalato il termine della Vostra frase e che siete in attesa di una risposta.



Il volume del segnale di chiamata dipende sostanzialmente dalla regolazione del Vostro volume. tramite i tasti **VOL-** e **VOL+** si possono regolare otto stadi di volume. Per la durata di 2 secondi nel display viene indicato il volume attualmente regolato. Dopodiché il display si ricommuta di nuovo alla regolazione del canale.

- Impiego -






Avvertenza: Mentre mantenete premuto il tasto **TALK**, non potete sentire le chiamate in arrivo. Come accade generalmente nei radiotrasmittitori, può sempre parlare un solo interlocutore alla volta.

Perciò, dovete sempre attendere fino a sentire il segnale acustico di chiamata (Roger Piep), prima di premere nuovamente il tasto **TALK**.

Mentre mantenete premuto il tasto **TALK**, nel display viene visualizzato il simbolo . Se ricevete una chiamata, allora nel display verrà visualizzato il simbolo .

3.4 Blocco della tastiera

Al fine di evitare una commutazione involontaria o non autorizzata delle impostazioni effettuate, è possibile interdire la tastiera.

A tal fine occorre mantenere premuto per 1 secondo il tasto . Nel display lampeggia il simbolo  e la selezione canali è interdetta. Gli altri tasti, quali ad esempio **TALK** e **CALL** non sono interdetti. Per disattivare successivamente il blocco della tastiera, mantenere di nuovo premuto per un secondo il tasto . Il simbolo scompare ed il blocco dei canali è disattivato.


3.5 Portata delle ricetrasmittenti


Le ricetrasmittenti hanno una portata massima di 5 km. Questa portata massima può essere ridotta a causa di determinate circostanze. La massima portata è raggiungibile in zone di pianura senza ostacoli. Nella presenza di edifici o alberi nella traiettoria dei segnali verrà rispettivamente ridotta la portata. La portata viene ridotta ulteriormente in zone di collina o montuose.



3.6 Aumento della massima portata

Le ricetrasmittenti sono equipaggiate con un cosiddetto AUTO-SQUELCH, tramite il quale vengono automaticamente soppressi i rumori di fruscio dovuto ad una radiotrasmissione troppo debole e



- Impiego -

non voluti durante l'impiego. Questo AUTO-SQUELCH può anche essere disattivato momentaneamente, per aumentare così la portata. Mantenere premuto il tasto  per oltre cinque secondi, fino a sentire un segnale acustico. La soppressione automatica è disattivata. Nel display viene visualizzata l'indicazione **MON** e a questo punto si possono ricevere anche i segnali radio più deboli.

Per riattivare successivamente l'AUTO-SQUELCH, mantenere premuto di nuovo o il tasto  oppure un tasto di selezione del canale per un mezzo secondo.

Avvertenza: la funzione AUTO-SQUELCH può anche essere disattivata temporaneamente. Mantenere premuto a tal fine il tasto . La funzione AUTO-SQUELCH rimarrà disattivata finché rilasciate nuovamente il tasto .

3.7 Illuminazione del display

Il display delle ricetrasmittenti rimane illuminato per la durata di 10 secondi, dopo aver premuto il tasto . Per spegnere anticipatamente l'illuminazione, basta premere il tasto .

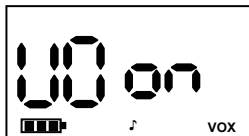
3.8 Modo VOX

Nel modo VOX la ricetrasmittente incomincia a trasmettere automaticamente non appena l'apparecchio riconosce la vostra voce oppure un altro rumore. Non è necessario premere il tasto di conversazione. La trasmissione avviene sempre per una durata di 2 secondi, anche se parlate meno di 2 secondi.

Per il modo VOX si possono regolare cinque gradi di sensibilità da 1 fino a 5. Nella regolazione 1 viene trasmesso soltanto un volume alto, mentre nella regolazione 5 anche quelli più bassi.

Attivazione del modo VOX

1. Premere ripetutamente per breve il tasto **MODE**, fino a quando nel



- Impiego -

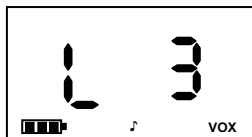
display non viene visualizzata l'indicazione **UO**.

2. Tramite il tasto **CHANNEL + e -** potete disattivare (of) oppure attivare (on) il modo **VOX**.
3. Confermare l'immissione con il tasto **TALK**.

Dopo che avete attivato il modo **VOX**, nel display verrà visualizzata l'indicazione **VOX**.

Regolazione della sensibilità per il modo **VOX**

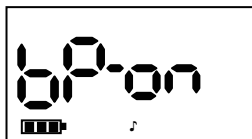
1. Premere ripetutamente per breve il tasto **MODE**, fino a quando nel display non viene visualizzata l'indicazione **L**.
2. Tramite il tasto **CHANNEL + e -** potete regolare la sensibilità **VOX** in 5 stadi.
3. Confermare l'immissione con il tasto **TALK**.



3.9 Attivazione/disattivazione dei segnali acustici dei tasti

Normalmente ogni volta che premete un tasto nella ricetrasmittente si sente un segnale acustico di conferma. I segnali acustici di conferma possono essere disattivati nel modo seguente.

1. Premere ripetutamente per breve il tasto **MODE**, fino a quando nel display non viene visualizzata l'indicazione **bP**.
2. Tramite il tasto **CHANNEL + e -** potete disattivare (of) oppure attivare i segnali acustici dei tasti.
3. Confermare l'immissione con il tasto **TALK**.

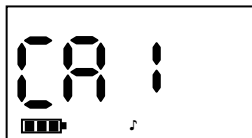


3.10 Selezione del segnale di chiamata

Alle altre unità ricetrasmittenti potete anche trasmettere un segnale di chiamata tramite il tasto **CALL**, non appena volete iniziare una conversazione. A tal fine sono disponibili 5 melodie diverse.

- Impiego -

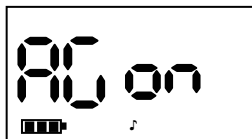
1. Premere ripetutamente per breve il tasto **MODE**, fino a quando nel display non viene visualizzata l'indicazione **CA**.
2. Selezionare a questo punto il segnale di chiamata desiderato tra 1 e 5 tramite i tasti ▲ e ▼.
3. Confermare l'immissione con il tasto **TALK**.



3.11 Attivazione/disattivazione del Roger Beep

Il Roger Beep segnala all'altro interlocutore che adesso si può parlare. Questo segnale acustico, che viene trasmesso al rilascio del tasto **TALK**, può essere attivato o disattivato.

1. Premere ripetutamente per breve il tasto **MODE**, fino a quando nel display non viene visualizzata l'indicazione **AG**.
2. Tramite il tasto **CHANNEL +** e **-** potete disattivare (of) oppure attivare il Roger Beep.
3. Confermare l'immissione con il tasto **TALK**.



- Informazioni importanti -

4 Informazioni importanti

4.1 Impostazioni di fabbrica

canale radio	1
codice chiamata CTCSS	00
volume	4
modo VOX	OFF
sensibilità VOX	3
segnale di chiamata	1
segnali acustici del tasto	ON
Roger Beep	ON
blocco canale	OFF

4.2 Dati tecnici

PMR Canale Frequenze (MHz) :

canale 1: 446,00625	canale 5: 446,05625
canale 2: 446,01875	canale 6: 446,06875
canale 3: 446,03125	canale 7: 446,08125
canale 4: 446,04375	canale 8: 446,09375

38 CTCSS Tone Frequenze:

CH1=67.0Hz	CH11= 97.4Hz	CH21= 136.5Hz	CH31= 192.8Hz
CH2=71.9Hz	CH12=100.0Hz	CH22=141.3Hz	CH32=203.5Hz
CH3=74.4Hz	CH13=103.5Hz	CH23=146.2Hz	CH33=210.7Hz
CH4=77.0Hz	CH14=107.2Hz	CH24=151.4Hz	CH34=218.1Hz
CH5=79.7Hz	CH15=110.9Hz	CH25=156.7Hz	CH35=225.7Hz
CH6=82.5Hz	CH16=114.8Hz	CH26=162.2Hz	CH36=233.6Hz
CH7=85.4Hz	CH17=118.8Hz	CH27=167.9Hz	CH37=241.8Hz
CH8=88.5Hz	CH18=123.0Hz	CH28=173.8Hz	CH38=250.3Hz
CH9=91.5Hz	CH19=127.3Hz	CH29=179.9Hz	
CH10=94.8Hz	CH20=131.8Hz	CH30=186.2Hz	

Ricevitore:

Sensibilità

per 12 Sinad: -119 dBm
per riconoscimento del
segnale di chiamata: -121 dBm

distanza di fruscio max. nell'ingresso 47 dBm RF 40 dB

uscita audio max. in un fattore di

distorsione del 10% >150 mW

- **Informazioni importanti** -

Squelch	
sensibilità	-121 dBm
tempo di reazione	150 ms
tempo di chiusura	250 ms
Comportamento di frequenza	
a 400 Hz	-10 dB
a 2500 Hz	-12 dB
ampiezza di banda distanza segnale	+/- 5 kHz
separazione canale	12.5 kHz
soppressione d'intermodulazione	60 dB
soppressione disturbi	60 dB

Trasmittitore:

potenza d'uscita effettiva	500 mW
resistenza della frequenza portante	500 Hz
delimitazione della modulazione	2,5 kHz
tempo di reazione portante	30 ms
comportamento di frequenza	
a 400 Hz	-12 dB
a 2,5 kHz	2 dB
distorsione acustica	2%
ronzio e fruscio	35 dB
comportamento momentaneo di frequenza	
trasmettitore ON	30 ms
trasmettitore OFF	<10 ms

Alimentazione di corrente:

servizio misto	ca. 20 ore
standby	72 ore
Caricamento delle ricetrasmittenti	ca. 14 - 16 ore
tensione totale batterie	6 V

I presenti dati tecnici possono essere modificati, senza alcun preavviso.

4.3 Istruzioni per la manutenzione

Le superfici del contenitore possono essere pulite con un panno pulito, asciutto e privo di peluria. Non utilizzare mai dei detergenti o delle soluzioni aggressive.

Non disporre mai l'apparecchio in luoghi umidi e polverosi. Evitare possibilmente fonti di calore, quali riscaldamenti, termosifoni, ecc. e non esporre l'apparecchio direttamente ai raggi solari.

- Contents -

1	Operational Elements	40
2	Commissioning.....	41
	2.1 Check contents of pack	41
	2.2 Fitting the battery packs.....	41
	2.3 Fitting the belt clip.....	42
	2.4 Connecting the charging station	42
	2.5 Charging the walkie-talkies.....	42
	2.6 Connecting the headset.....	42
3	Operation	43
	3.1 Switching on the walkie-talkies	43
	3.2 Channel selection	43
	3.2.1 Changing the call code.....	43
	3.3 Calling another subscriber	44
	3.4 Keypad lock	45
	3.5 Range of the walkie-talkies	45
	3.6 Increasing the maximum range	46
	3.7 Display illumination.....	46
	3.8 VOX mode	46
	3.9 Switching key tones on and off.....	47
	3.10 Selecting a call tone.....	48
	3.11 Switching the Roger beep on/off.....	48
4	Important information.....	49
	4.1 Factory Settings	49
	4.2 Technical data.....	49
	4.3 Care instructions	50

- Operational elements -

1 Operational Elements



1. Microphone and headphone connection
2. On/Off button
3. **CHANNEL** switch
4. **MODE** button
5. Channel lock

6. Volume louder
7. Volume softer
8. Display illumination
9. **CALL** button
10. **TALK** button
11. Headset

2 Commissioning

2.1 Check contents of pack



The following items are supplied

two walkie-talkies with belt clip	one charging station
two battery packs	one mains power supply
one instruction manual	two headsets

2.2 Fitting the battery packs

Your walkie-talkie is supplied with two rechargeable Ni-MH battery packs, which must be fitted before using the equipment.

1. Unclip the battery compartment cover on the rear and open the compartment. If the belt clip has been fitted, this must be removed first.
2. Now insert the battery pack taking care to ensure that the polarity is correct. The wrong polarity can damage both the battery pack and the unit.
3. Close the battery compartment.

Note: When the battery pack is weak and needs to be recharged, the battery symbol  will flash in the display. When the battery is fully charged, the  symbol will appear.

Note: In place of the battery pack you can also use four 1.5V AAA alkaline batteries. Please use only the best quality. Take care to ensure that the polarity is correct when inserting.

Do not place the walkie-talkie in the charging station if you are using normal batteries.

Do not throw batteries into the fire or immerse in water. Do not dispose of old or defective batteries with the normal household waste.

- *Commissioning* -

2.3 Fitting the belt clip

After you have installed the batteries, you can fit the belt clip supplied with the unit. Slide the belt clip into the guide from below until it audibly engages. To remove the belt clip again, pull the fixing strap up slightly and pull the belt clip downwards.

2.4 Connecting the charging station

Insert the plug of the power supply into the socket on the charging station and plug the power supply into a properly installed 230 V mains socket. For safety reasons, use only the plug-in mains power supply provided.

2.5 Charging the walkie-talkies

The rechargeable batteries for the two walkie-talkies have a stand-by time of max. 30 hours at room temperature and a maximum period of use of up to 20 hours. The current battery capacity is shown in the display.

To charge, place the walkie-talkies in the charging station for **ca. 14 hours**.



Full



almost flat

No indication

Batteries are discharged

2.6 Connecting the headset

The walkie-talkies can be used with an external microphone and earpiece, a so-called headset. In this way, you can keep your hands free for other activities. You will find the two connections on the top underneath a cover.

Open the cover on the top of the walkie-talkie and plug the double plug into the sockets. The loudspeaker and microphone in the walkie-talkie are switched off when the headset is in use. You will find the speech button on the miniature microphone. Make sure that the microphone opening remains unobstructed. When using the headset, we recommend that the keypad lock on the walkie-talkie is activated so that no settings can be changed unintentionally.

3 Operation

3.1 Switching on the walkie-talkies

To switch on the walkie-talkie, hold the On/Off button pressed until a signal tone sounds.

The display will be illuminated for some seconds and all the symbols will be shown in the display. After this the display will show the currently selected channel.

3.2 Channel selection

The walkie-talkies have 8 different transmission channels, which are released by the European Committee for Radio Communications as "Private Mobile Radio" channels, known as PMR for short.



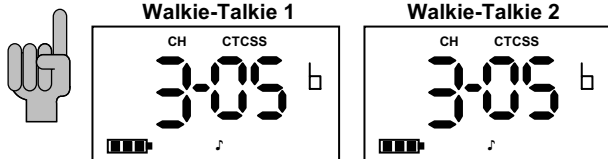
In order to be able to speak between two walkie-talkies, both units must be set to the same channel. Choose between the 8 channels by pressing the **CHANNEL** switch on the right-hand side up or down. The display will show the channel that is currently selected. You can also make contact with other units that make use of the PMR channels and which are set to the same frequency. Please refer to the technical data for more information.

3.2.1 Changing the call code

Normally, all calls on the selected channel are sent to all walkie-talkies that are in receiving range. You may therefore also hear calls that are not intended for you when other people are using walkie-talkies on the same channel in the vicinity. In order to prevent this, it is possible to define a call code. Check between yourselves which code has been selected so that your partner's call signals are indicated on each walkie-talkie.

- Operation -

Press the **MODE** button briefly once. The current call code will flash in the display. A new code between 00 and 38 can now be selected using the **CHANNEL** + and – buttons. If the code 00 is selected, all calls will be signalled on the selected channel.



Note: The channel selected and the call code must correspond in order for you to be able to talk to one another.

3.3 Calling another subscriber

When you want to talk to other subscribers, proceed as follows:

The two walkie-talkies must be switched on and set to the same channel.

Press the small **CALL** button on the left-hand side. A ringing tone will sound on the called unit for two seconds. Now wait until the person called answers.

To speak yourself, press the **TALK** button. Hold the unit about 5 cm from your mouth and speak in a normal voice. When you have finished, release the **TALK** button. The person you are speaking to will hear a signal tone (Roger Beep) when you release the **TALK** button. This will indicate to the other subscriber that you have finished speaking and are waiting for a reply.



The volume of the incoming call signal depends on your volume setting. Eight volume levels can be set using the **VOL-** and **VOL+** buttons. The selected volume will be shown in the display for 2 seconds. After this the display will revert to the channel setting.

- Operation -





Note: While you are holding the **TALK** button, you will not be able to hear any incoming calls. As is usual with walkie-talkie units, only one of the two participants in the call can speak at any one time.


Therefore, always wait until you hear the signal tone (Roger Piep) before pressing the **TALK** button again.

While you are pressing the **TALK** button, the  symbol appears in the display. When you receive a call, the  symbol will appear in the display.

3.4 Keypad lock

In order to prevent settings from being changed unintentionally, you can switch on the keypad lock.

To do this, press and hold the  button for one second. The symbol  will flash in the display and the channel will be locked. The other buttons such as **TALK** and **CALL** will not be locked.

To turn the keypad lock off once more, press and hold the  button again for one second. The symbol will disappear and the channel lock will be deactivated.


3.5 Range of the walkie-talkies


The radios have a range of up to 5 km. This maximum range can be reduced under certain circumstances. You can achieve maximum range in open, flat conditions. If there are buildings or trees in the signal path then the range will be reduced. The range is even further reduced in hilly terrain.



- Operation -

3.6 Increasing the maximum range



The walkie-talkies are equipped with a so-called AUTO-SQUELCH system, by means of which weak transmissions and undesirable noises are automatically filtered out during use. This AUTO-SQUELCH system can be temporarily switched off in order to increase the range.

Hold the  button pressed for more than five seconds until you hear a signal tone. The automatic suppression is switched off. The message **MON** will appear in the display and it will now also be possible for very weak signals to be received.

To switch the AUTO-SQUELCH on again, either press the  button once more or press a channel select button for half a second.

Note: You can also switch off the AUTO-SQUELCH temporarily. To do this, press and hold the  button. The AUTO-SQUELCH will now remain switched off until you release the  button again.

3.7 Display illumination

The walkie-talkie's display can be lit for 10 seconds by pressing the  button. To switch the light off again before this, press the  button.

3.8 VOX mode

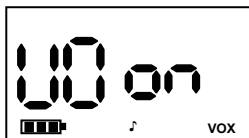
In VOX mode, the walkie-talkie will automatically start to transmit as soon as your voice or another noise is detected. It is not necessary to press the call button. Transmission will always take place for 2 seconds, even when you speak for less than 2 seconds.

Five sensitivity levels from 1 to 5 can be set for VOX mode. With setting 1, only a loud voice will be transmitted whereas, with setting 5, softer voices will also be transmitted.

- Operation -

Switching on VOX mode

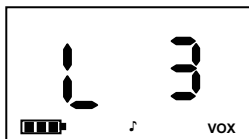
1. Press the **MODE** button repeatedly until **UO** appears in the display.
2. The VOX mode can be switched on and off using the **CHANNEL +** and **-** buttons.
3. Confirm your selection with the **TALK** button.



When VOX mode is activated, the message **VOX** appears in the display.

Setting the sensitivity for VOX mode

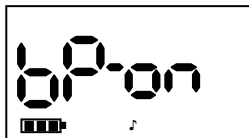
1. Press the **MODE** button repeatedly until **L** appears in the display.
2. The VOX sensitivity can be set in 5 steps using the **CHANNEL +** and **-** buttons.
3. Confirm your selection with the **TALK** button.



3.9 Switching key tones on and off

Normally, a confirmation tone will sound each time a button on the walkie-talkie is pressed. These confirmation tones can be switched off as follows.

1. Press the **MODE** button repeatedly until **bP** appears in the display.
2. The key tones can be switched on and off using the **CHANNEL +** and **-** buttons.
3. Confirm your selection with the **TALK** button.

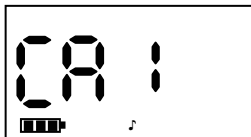


- Operation -

3.10 Selecting a call tone

You can transmit a call tone to the other walkie-talkies using the **CALL** button when you want to begin a call. 5 different melodies are available for this purpose.

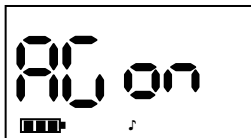
1. Press the **MODE** button repeatedly until **CA** appears in the display.
2. Select the required call tone between 1 and 5 using the ▲ and ▼ buttons.
3. Confirm your selection with the **TALK** button.



3.11 Switching the Roger beep on/off

The Roger beep signals to the other caller that it is now possible to speak. This signal tone on releasing the TALK button can be switched on or off.

1. Press the **MODE** button repeatedly until **AG** appears in the display.
2. The Roger beep can now be switched on and off using the **CHANNEL +** and – buttons.
3. Confirm your selection with the **TALK** button.



- Important information -

4 Important information

4.1 Factory Settings

Radio channel	1
Call code CTCSS	00
Volume	4
VOX mode	off
VOX sensitivity	3
Call tone	1
Key tones	on
Roger beep	on
Channel lock	off

4.2 Technical data

PMR Channel Frequencies (MHz) :

Channel 1: 446,00625	Channel 5: 446,05625
Channel 2: 446,01875	Channel 6: 446,06875
Channel 3: 446,03125	Channel 7: 446,08125
Channel 4: 446,04375	Channel 8: 446,09375

38 CTCSS Tone Frequencies:

CH1=67.0Hz	CH11= 97.4Hz	CH21= 136.5Hz	CH31= 192.8Hz
CH2=71.9Hz	CH12=100.0Hz	CH22=141.3Hz	CH32=203.5Hz
CH3=74.4Hz	CH13=103.5Hz	CH23=146.2Hz	CH33=210.7Hz
CH4=77.0Hz	CH14=107.2Hz	CH24=151.4Hz	CH34=218.1Hz
CH5=79.7Hz	CH15=110.9Hz	CH25=156.7Hz	CH35=225.7Hz
CH6=82.5Hz	CH16=114.8Hz	CH26=162.2Hz	CH36=233.6Hz
CH7=85.4Hz	CH17=118.8Hz	CH27=167.9Hz	CH37=241.8Hz
CH8=88.5Hz	CH18=123.0Hz	CH28=173.8Hz	CH38=250.3Hz
CH9=91.5Hz	CH19=127.3Hz	CH29=179.9Hz	
CH10=94.8Hz	CH20=131.8Hz	CH30=186.2Hz	

Receiver:

Sensitivity

for 12 Sinad: -119 dBm
for call signal recognition: -121 dBm

Max. signal to noise ratio at - 47 dBm RF input

40 dB

Max. audio output at 10% harmonic distortion

>150 mW

Squelch

Sensitivity -121 dBm
Turn on time 150 ms
Turn off time 250 ms

- **Important information** -

Audio frequency response	
at 400 Hz	-10 dB
at 2500 Hz	-12 dB
Signal distance bandwidth	+/- 5 kHz
Channel separation	12.5kHz
Intermodulation suppression	60 dB
Interference suppression	60 dB

Transmitter:

Effective output power	500 mW
Carrier frequency persistence	+/- 1kHz
Modulation limit	2.5 kHz
Reaction time, carrier	30 ms
Audio frequency response	
at 400Hz	-12 dB
at 2,5 kHz	2 dB
Audio distortion	2%
Hum and noise	35 dB
Transient frequency response	
Transmitter on	30 ms
Transmitter off	<10 ms

Power supply:

Mixed usage	ca. 20 hours
Standby	30 hours
Charging time for full battery packs	14 to 16 hrs
Total battery voltage	6.0 V

Technical data are subject to change without previous notice.

4.3 Care instructions

The surface of the case can be cleaned with a dry, soft and lint-free cloth. Never use cleaning agents, particularly aggressive solvents.

Never leave the unit in a damp or dusty place. Avoid proximity to sources of heat such as radiators and do not expose the unit to direct sunlight.

SWITEL